

554384-2026 - Result

Germany – Building construction work – ICE Werk Dortmund-Hafen, Vergabepaket 20 Hochbau ARA, URD

OJ S 153/2026 11/08/2026

Contract or concession award notice – standard regime

Works

1. Buyer

1.1. Buyer

Official name: DB Fernverkehr AG (Bukr 13)

Email: eVergabe@deutschebahn.com

Activity of the contracting entity: Railway services

2. Procedure

2.1. Procedure

Title: ICE Werk Dortmund-Hafen, Vergabepaket 20 Hochbau ARA, URD

Description: ICE Werk Dortmund-Hafen, Vergabepaket 20, Hochbau ARA und URD Das Vergabepaket 20, Los 2 umfasst die Erstellung von 2 Hochbauten: Hochbau für eine Außenreinigungsanlage (ARA) sowie Hochbau für eine Unterflurradsatz-Drehbank (URD). Der Einbau der ARA und der URD sind nicht Gegenstand dieses Vergabeverfahrens. Zum Leistungsumfang VP 20, Los 2 gehören im Wesentlichen: Erdarbeiten, Gründung, Hochbau mit Fassade, Dach, Türen/ Tore, Trockenbau, Fliesenarbeiten, Malerarbeiten. Die einzelnen Maßnahmen sind in dieser Bekanntmachung unter der Ziffer 5.1.6 aufgeführt.

Procedure identifier: 7398fccd-abf1-4d75-a16f-4ce1b542f676

Internal identifier: 25FEI83804

Type of procedure: Negotiated with prior publication of a call for competition / competitive with negotiation

The procedure is accelerated: no

2.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Works

Main classification (cpv): 45210000 Building construction work

2.1.2. Place of performance

Town: ICE Werk Dortmund-Hafen

Postcode: 44145

Country subdivision (NUTS): Dortmund, Kreisfreie Stadt (DEA52)

Country: Germany

2.1.4. General information

Additional information: Die interessierten Wirtschaftsteilnehmer müssen dem Auftraggeber mitteilen, dass sie an den Aufträgen interessiert sind; die Aufträge werden ohne spätere Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb vergeben. Mit dem Teilnahmeantrag ist zwingend die „Erklärung zum Teilnahmewettbewerb“ abzugeben. Dieses Dokument stellt der AG den Bewerbern über das Bieterportal der DB AG zum Download zur Verfügung. Mit der "Erklärung zum Teilnahmewettbewerb" geleistete Erklärungen müssen mit dem Teilnahmeantrag nicht nochmals als zusätzliche Erklärung eingereicht werden (keine

doppelten, gleichlautenden Erklärungen). Durch den Wirtschaftsteilnehmer sind als Teilnahmebedingung neben den zuvor genannten Erklärungen/Nachweisen folgende weitere Erklärungen/Nachweise erforderlich: 1. Erklärung, ob und inwieweit mit dem/den vom AG beauftragten Ingenieurbüro(s) Verbundenheit (gesellschaftsrechtlich verbunden im Sinne § 18 AktG / verwandtschaftliche Beziehungen zwischen Organen des Bieters und Organen des Ingenieurbüros) oder wirtschaftliche Abhängigkeit besteht. Bei Bietergemeinschaften gilt, dass jedes einzelne Mitglied eine entsprechende Erklärung abzugeben hat. Beauftragte(s) Ingenieurbüro(s): 1. Schüller-Plan Ingenieurgesellschaft mbH 2. Prokonzept GmbH Industrieanlagenplanung 3. S&E Mobility GmbH 4. Höcker Project Managers GmbH 5. Dr. Spang Ingenieurgesellschaft für Bauwesen, Geologie und Umwelttechnik mbH 6. FC-Planung GmbH 7. LANGE engineering GmbH & Co. KG Der Auftraggeber behält sich vor, Angebote von Bietern auszuschließen, die unter Mitwirkung eines vom Auftraggeber beauftragten Ingenieurbüros erstellt wurden. Gleiches gilt, wenn zwischen Bieter und beauftragtem Ingenieurbüro eine gesellschaftsrechtliche/verwandtschaftliche Verbundenheit oder wirtschaftliche Abhängigkeit besteht. Fragen zu den Vergabeunterlagen oder dem Vergabeverfahren sind so rechtzeitig zu stellen, dass dem Auftraggeber unter Berücksichtigung interner Abstimmungsprozesse eine Beantwortung spätestens sechs Tage vor Ablauf der Frist zur Angebotsabgabe bzw. zur Einreichung der Teilnahmeanträge möglich ist. Der Auftraggeber behält sich vor, nicht rechtzeitig gestellte Fragen gar nicht oder innerhalb von weniger als sechs Tagen vor Ablauf der Frist zur Angebotsabgabe bzw. zur Einreichung der Teilnahmeanträge zu beantworten. Der Auftraggeber behält sich die Anwendung von §§ 123, 124 GWB vor. Bei Durchführung eines Verhandlungsverfahrens behält sich der Auftraggeber die Möglichkeit vor, den Auftrag auf der Grundlage der Erstangebote zu vergeben, ohne in Verhandlungen einzutreten. Für den Fall, dass die Bieter im Rahmen einer Verhandlung zur Abgabe eines preislich modifizierten Angebots aufgefordert werden, behält das Angebot der 1. Angebotseröffnung einschl. der Nebenangebote weiterhin Gültigkeit. Das gilt sowohl für den Fall, dass der Bieter fristgemäß ein modifiziertes Angebot vorlegt, als auch für den Fall, dass der Bieter ein modifiziertes Angebot nicht oder nicht fristgemäß vorlegt. Der Zuschlag wird auf das wirtschaftlichste Angebot (des Bestbieters) erteilt. Geforderte Kautionen und Sicherheiten: Vertragserfüllungsbürgschaft in Höhe von 5 v.H. der Auftragssumme Bürgschaft für Mängelansprüche in Höhe von 3 v.H. der Abrechnungssumme Die Zahlungsbedingungen gelten gemäß Vergabeunterlagen. Folgende Erklärungen sind mit dem Teilnahmeantrag abzugeben. Zusätzliche Unterlagen sind nicht erwünscht: - Auftragnehmer zu den angefragten Leistungen dürfen nur Unternehmen werden, die innerhalb der letzten 6 Jahre Leistungen erfolgreich ausgeführt haben, welche mit den angefragten Leistungen in Art und Umfang grundsätzlich vergleichbar sind. Das Referenzprojekt muss einen Auftragswert von mindestens 4 Mio € (netto) haben. Zum Nachweis ist dem Teilnahmeantrag eine Referenzliste (mind. eine Referenz) beizulegen, welche mindestens folgende Angaben enthalten muss: — Bezeichnung des Projektes, — Bezeichnung sowie Umfang/Menge der wesentlichen Leistungen des Projektes, — Auftragswert, — Ausführungszeitraum, — Auftraggeber.

Legal basis:

Directive 2014/25/EU
sektvo -

5. Lot

5.1. Lot: LOT-0001

Title: ICE Werk Dortmund-Hafen, Vergabepaket 20 Hochbau ARA, URD

Description: ICE Werk Dortmund-Hafen, Vergabepaket 20, Hochbau ARA und URD Das Vergabepaket 20, Los 2 umfasst die Erstellung von 2 Hochbauten: Hochbau für eine Außenreinigungsanlage (ARA) sowie Hochbau für eine Unterflurradsatz-Drehbank (URD). Der Einbau der ARA und der URD sind nicht Gegenstand dieses Vergabeverfahrens. Zum Leistungsumfang VP 20, Los 2 gehören im Wesentlichen: Erdarbeiten, Gründung, Hochbau mit Fassade, Dach, Türen/ Tore, Trockenbau, Fliesenarbeiten, Malerarbeiten. Die einzelnen Maßnahmen sind in dieser Bekanntmachung unter der Ziffer 5.1.6 aufgeführt.
Internal identifier: ba8b84e1-1a02-441c-b3e1-c272e763ec6c

5.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Works

Main classification (cpv): 45210000 Building construction work

5.1.2. Place of performance

Town: ICE Werk Dortmund-Hafen

Postcode: 44145

Country subdivision (NUTS): Dortmund, Kreisfreie Stadt (DEA52)

Country: Germany

5.1.3. Estimated duration

Start date: 10/08/2026

Duration end date: 13/12/2027

5.1.4. Renewal

Maximum renewals: 0

5.1.6. General information

Procurement Project not financed with EU Funds.

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement (GPA): yes

Additional information: Für folgende Leistungen muss das für die Ausführung vorgesehene Unternehmen in einem Präqualifikationsverfahren bei der Deutschen Bahn AG präqualifiziert sein. Eine dementsprechende Erklärung ist mit dem Teilnahmeantrag abzugeben. Zusätzliche Unterlagen sind nicht erwünscht. Angaben zu den Teilnahmebedingungen und zum Präqualifikationsverfahren sind den Bewerbungsbedingungen Ziff. 18 und Besonderen Vertragsbedingungen zu entnehmen: Allgemeiner Erd- und Tiefbau: Erdbauwerke Neubau ICE-Werk Dortmund Hafen, ergänzende Beschreibung der wesentlichen Leistungen im Vergabepaket 20, Hochbau ARA und URD: Alle drei Gebäudeteile sind in Stahlrahmenbauweise geplant. Im Technikbereich gibt es Teilbereiche in Massivbauweise. Die Waschhalle wird durch Stahlfertigteilwände von den Bereichen URD und Technikanbau abgetrennt. Diese Wände sind statisch mit den Stahlstützen der Rahmen bzw. im Anschluss an den Technikanbau in einigen Bereichen mit den Stahlbetonstützen verbunden. Das Regelraster der Stahlrahmen beträgt im Technikanbau und in der ARA, einschließlich der Abtropfstrecken, 7,5 m. Im Teilbereich URD liegt der Raster bei 3,75 m. Die Spannweiten der Stahlrahmen (Achsmaß) betragen im Technikanbau ca. 5,82 m, im Bereich ARA ca. 7,97 m und bei URD 9,52 m. Der vertikale Lastabtrag erfolgt über die Trapezbleche, die auf den Stahlpfetten aufliegen. Diese leiten die vertikalen Lasten über die Stahlriegel der Rahmen in die Stahlstützen weiter. Die Stabilisierung in Querrichtung erfolgt durch die biegesteife Verbindung zwischen Stahlstützen und Riegeln der Rahmen. Die Anschlüsse der Rahmen an die Gründung sind in der Regel gelenkig ausgebildet. Zur Stabilisierung in Längsrichtung sowie zur Ableitung der Windlasten aus den Giebelwänden und anderen horizontalen Einwirkungen dienen horizontale Verbände (im Dachbereich) und vertikale Verbände (zwischen den Stahlstützen). Die Verbandsfelder sind über die Dachpfetten miteinander

gekoppelt. Die Treppenläufe sind in Fertigteilbauweise mit schallentkoppelten Auflagern vorgesehen. Die Podeste werden in Ortbetonbauweise hergestellt. Die Gründung der Hallenstützen im Bereich der Abtropfstrecken (Achsen B–C/1–4 und B–C/21–24) erfolgt auf Streifenfundamenten. In den übrigen Bereichen werden die Hallenstützen und Massivbauteile auf der tragenden, elastisch gebetteten Bodenplatte gegründet. Unterhalb der Bodenplatte wird der Baugrund gemäß Baugrundgutachten und geotechnischem Ergänzungsbericht bis ca. 1,0 m unter UK Bodenplatte ausgetauscht. Auf Dehnfugen innerhalb der Bodenplatte wird verzichtet. Dies hat den Vorteil, dass Abdichtung, Gleisanlage und aufgehende Bauteile ohne Fugen ausgebildet werden können bzw. Dehnfugen bei Bedarf unabhängig von der Bodenplatte geplant werden können. Der Zwang innerhalb der Bodenplatte wird durch entsprechende Festlegungen im Bauablauf und Ausführungsmaßnahmen minimiert. Im Gebäudeteil ARA gibt es zwischen den Bodenplatten der Abtropfstrecken und der Waschhalle eine Gebäudetrennfuge. In dieser dürfen keine vertikalen Verformungen auftreten, weshalb diese Bodenplatten miteinander verdornt. Die erdberührten Stahlbetonbauteile – Bodenplatte, Schachtsysteme und Außenwände – werden gegen Erddruck und drückendes Wasser bemessen. Da das Grundwasser im Bereich des Gebäudes K4 bis OK Gelände ansteht, werden Fundamente und Bodenplatte in WU-Beton mit einer Frischbetonverbundfolie ausgeführt. Die genauen Anforderungen ergeben sich aus dem WU-Konzept des Werkes. Die Stahlbauteile erhalten zum Korrosionsschutz einen Schutzanstrich. Im Gebäude Teil ARA entspricht dieser der Korrosivitätsklasse C5, im Bereich Technikbau und URD der Klasse C4. Die Bauteildimensionen sind den zugehörigen Positionsplänen zu entnehmen. Weitere Unterlagen zur vorstehenden Beschreibung der wesentlichen Leistungen im Vergabepaket 20, Hochbau ARA und URD können über das Bieterportal der DB AG eingesehen werden. Angaben zur Internetadresse der Auftragsunterlagen siehe Ziffer 5.1.11 dieser Bekanntmachung.

5.1.7. Strategic procurement

Aim of strategic procurement: No strategic procurement

5.1.10. Award criteria

Criterion:

Type: Price

Name: Preis

Description: Preis

Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)

Award criterion number: 100

5.1.15. Techniques

Framework agreement:

No framework agreement

Information about the dynamic purchasing system:

No dynamic purchase system

5.1.16. Further information, mediation and review

Review organisation: Vergabekammer des Bundes

Information about review deadlines: Die Geltendmachung der Unwirksamkeit einer Auftragsvergabe in einem Nachprüfungsverfahren ist fristgebunden. Es wird auf die in § 135 Abs. 2 GWB genannten Fristen verwiesen. Nach § 135 Abs. 2 S. 2 GWB endet die Frist zur Geltendmachung der Unwirksamkeit 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union. Nach Ablauf der jeweiligen Frist kann eine Unwirksamkeit nicht mehr festgestellt werden.

Organisation providing additional information about the procurement procedure: DB Fernverkehr AG (Bukr 13)
Organisation providing more information on the review procedures: Vergabekammer des Bundes

6. Results

Value of all contracts awarded in this notice: 0,00 EUR

6.1. Result lot identifier: LOT-0001

Winner selection status: At least one winner was chosen.

6.1.2. Information about winners

Winner:

Official name: Bauunternehmung Hofschröder GmbH & C

Tender:

Tender identifier: 20261118369

Identifier of lot or group of lots: LOT-0001

Value of the tender: 0,00 EUR

The tender was ranked: yes

The tender is a variant: no

Subcontracting: Not yet known

Contract information:

Identifier of the contract: CON-0001 - Bauunternehmung Hofschröder GmbH & C

Date on which the winner was chosen: 28/07/2026

Date of the conclusion of the contract: 10/08/2026

6.1.4. Statistical information

Received tenders or requests to participate:

Type of received submissions: Tenders

Number of tenders or requests to participate received: 3

8. Organisations

8.1. ORG-0001

Official name: DB Fernverkehr AG (Bukr 13)

Registration number: 2ae75dcf-a462-419c-8753-8b96ab91631d

Postal address: Europa-Allee 78-84

Town: Frankfurt Main

Postcode: 60486

Country subdivision (NUTS): Frankfurt am Main, Kreisfreie Stadt (DE712)

Country: Germany

Email: eVergabe@deutschebahn.com

Telephone: +49 1806996633

Internet address: <http://www.deutschebahn.com/bieterportal>

Roles of this organisation:

Buyer

Organisation providing additional information about the procurement procedure

8.1. ORG-0002

Official name: Vergabekammer des Bundes

Registration number: 0a9ea480-08e4-4ab6-bf12-d722d0ad54b6
Postal address: Kaiser-Friedrich-Straße 16
Town: Bonn
Postcode: 53113
Country subdivision (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Country: Germany
Email: vk@bundeskartellamt.bund.de
Telephone: +49 22894990

Roles of this organisation:

Review organisation

Organisation providing more information on the review procedures

8.1. ORG-0003

Official name: Bauunternehmung Hofschröder GmbH & C
Size of the economic operator: Medium
Registration number: 506d9179-ba96-41b0-a502-e36bcaee6dbd
Town: Lingen
Postcode: 49808
Country subdivision (NUTS): Emsland (DE949)
Country: Germany
Email: bieterportal-alt@deutschebahn.com
Telephone: +49

Roles of this organisation:

Tenderer

Winner of these lots: LOT-0001

8.1. ORG-0004

Official name: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registration number: 0204:994-DOEVD-83
Town: Bonn
Postcode: 53119
Country subdivision (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Country: Germany
Email: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telephone: +49228996100

Roles of this organisation:

TED eSender

Notice information

Notice identifier/version: 775c0fa6-fa37-40da-94f5-143d0c36cb8e - 01
Form type: Result
Notice type: Contract or concession award notice – standard regime
Notice subtype: 30
Notice dispatch date: 10/08/2026 09:41:56 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time
Languages in which this notice is officially available: German
Notice publication number: 554384-2026
OJ S issue number: 153/2026

